

Fortbildung für Lehrkräfte

StadtRäume als BildungsRäume – Globales Lernen in der Migrationsgesellschaft

Städtische Räume prägen den Alltag vieler Schüler*innen. Die Verknüpfungen mit Ländern und Regionen in der ganzen Welt spiegeln sich in urbanen Räumen auf vielfältige Weise. Global-lokale Zusammenhänge, insbesondere Geschichten von Migration, ihren Ursachen und Gründen, wirtschaftliche Entwicklungen und koloniale Verflechtungen, Fragen von Ankommen, Aufenthalt und Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft lassen sich dadurch wunderbar im Stadtraum zeigen, erkunden, vermitteln und diskutieren – anschaulich und eng verknüpft mit der alltäglichen Lebensrealität junger Menschen.

Fragen der Globalisierung und des gesellschaftlichen Wandels sind laut dem neuen Berliner Rahmenlehrplan fest im Unterricht ab der 7. Jahrgangsstufe verankert. Im Unterricht im gesellschaftswissenschaftlichen Fächerverbund zum Thema Migration und Bevölkerung werden z.B. Migration und ihre Auswirkungen auf ländliche und städtische Räume betrachtet – lokal und auf globaler Ebene (*Geografie*), Migration als zentrale Eigenschaft menschlicher Gesellschaften begriffen und verschiedene Wanderungsbewegungen in der Geschichte verglichen (*Geschichte*) und Migrations- und Fluchtursachen, Auswirkungen globaler Migrationen und migrationspolitische Ziele und Strategien diskutiert (*Politische Bildung*). Globale Bezüge des eigenen Alltags aber auch globale Umwelt- und Ressourcenprobleme sind ebenfalls Thema im Fach *Politische Bildung*. Im *Ethik*unterricht setzen sich Schüler*innen z.B. mit globaler Verantwortung für zukünftige Generationen und für die Umwelt auseinander. Viele weitere Themen lassen sich finden.

grenzgänger | forschung & training knüpft mit seinem thematisch interdisziplinären Angebot genau hier an. Im Rahmen der eintägigen Fortbildung geht es sowohl um einen Einblick in die Theorie der Nutzung des lokalen Stadtraums für das Globale Lernen als auch um konkret geeignete Methoden für die eigene Bildungspraxis. Die Anwendung der Methoden hat das Ziel, die Schüler*innen über ihre Rolle in der Gesellschaft aktiv reflektieren zu lassen und für eine verantwortungsbewusste Teilnahme am gesellschaftlichen und politischen Leben zu sensibilisieren.

Die Fortbildung ist Teil des Projekts **GlokalRaum** und geht einher mit der Entwicklung einer Methodenbroschüre. Diese ist im Teilnahmebeitrag enthalten und wird den Teilnehmer*innen nach der Fortbildung zugeschickt.

Wer?	Lehrkräfte insbesondere der Fächer Politische Bildung, Geschichte, Geografie, Ethik, Religions- und Weltanschauungsunterricht
Wo?	Leonardo da Vinci Campus, Alfred-Nobel-Straße 10, 14641 Nauen
Teilnahmebeitrag	15,- € pro Person, inklusive Methodenbroschüre
Wann?	22. Februar 2019, 9.30 -16 Uhr
Kontakt und Anmeldung	grenzgänger berlin Donastr. 78 12043 Berlin +49 030 / 680 856 8514 glokalraum@grenzgaenger-berlin.de

Das Projekt GlokalRaum ist ein Projekt des und wird gefördert:



durch ENGAGEMENT GLOBAL mit finanzieller Unterstützung des

aus Mitteln der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit des Landes Berlin

mit Mitteln des evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienstes

und von Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung



Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe



aus Mitteln der Bingo! Umweltlotterie



Geplanter Ablauf:

Modul 1 Theoretische Einführung

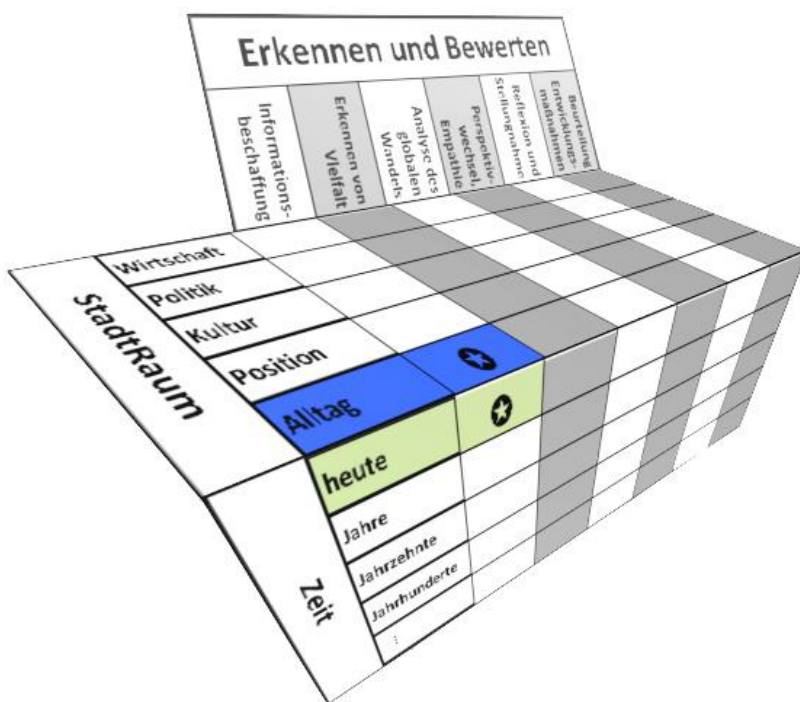
- ❖ Das Globale im Lokalen: Die Globalen Verflechtungen der Vergangenheit und Gegenwart und ihre Sichtbarkeit im StadtRaum
- ❖ Die Stadt als Forschungsgebiet: Schüler*innen als Stadtentdecker*innen und der Ansatz des Forschenden Lernens

Modul 2 Methoden für die Praxis

- ❖ Annähern: Aufzeigen globaler Bezüge im Stadtraum → Kartierung des StadtRaums
- ❖ Einfühlen: Rollenspiele im StadtRaum → Wahrnehmung und Anerkennung neuer Perspektiven
- ❖ Erforschen: Methoden zum Forschenden Lernen in der Stadt → Erkundung (un-)bekannter Stadtteile

Abschluss Stadtraummethoden in der eigenen Bildungsarbeit

- ❖ Feedback, Diskussion und Austausch zur Anwendung in der eigenen praktischen Bildungsarbeit



Multi-Ebenen-Matrix zum Globalen Lernen in Stadträumen

aus: Assner, Manuel; Biller, Korbinian: StadtRaume als BildungsRaume im Globalen Lernen; in: Emde, Oliver/Jakubczyk, Uwe/Kappes, Bernd/Overwien, Bernd (Hrsg.): Mit Bildung die Welt verändern? Globales Lernen für eine nachhaltige Entwicklung, Leverkusen-Opladen 2017.

Das Projekt GlocalRaum ist ein Projekt des und wird gefördert:



durch ENGAGEMENT GLOBAL mit finanzieller Unterstützung des

aus Mitteln der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit des Landes Berlin

mit Mitteln des evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienstes

und von Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung



Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe



aus Mitteln der Bingo! Umweltlotterie

